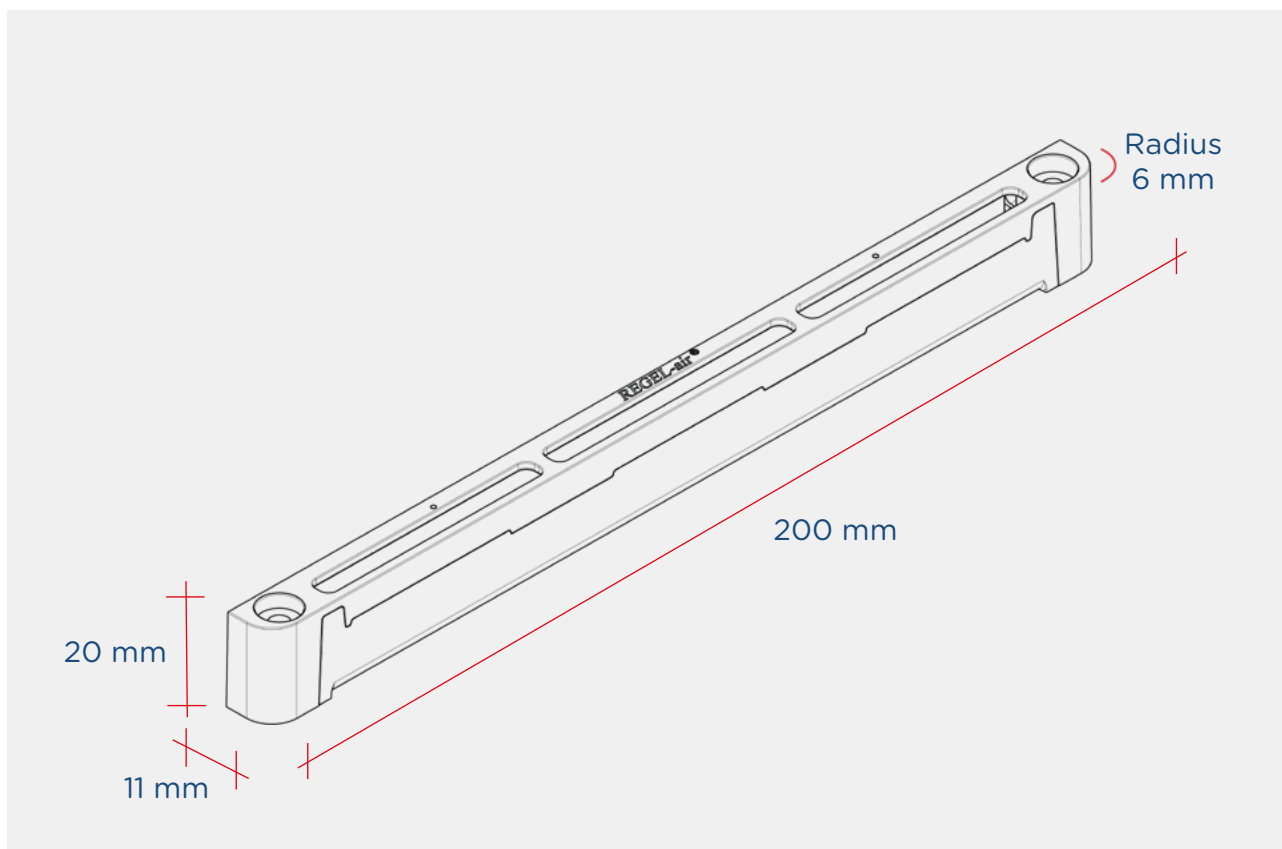


Montageanleitung Regel-air® FFL-smart Typ 100 Fensterfalzlüfter für Kunststofffenster

Anschlag- und Mitteldichtung



Flügelüberschlag

Der Regel-air® FFL-smart wird im oberen horizontalen Bereich am Flügelüberschlag des Fensters eingefräst. Dabei wird ein 12-mm-Fräser auf einer Länge von 200 mm eingesetzt. Die Fräsung muss 20 mm tief sein und bis auf den Flügelfalz führen. Der Flügelüberschlag muss eine Mindestdiefe von 12 mm aufweisen und darf keine Armierung enthalten. Ein Mindestabstand von 40 mm zu den Ecken des Fensterflügels sowie zwischen mehreren Lüftern ist einzuhalten. Durch die automatisierte Fräsung entfällt das Entfernen der Flügeldichtung im Bereich des Fensterlüfters.

Nach der Fräsung wird der Lüfter in die Ausfräsung eingesetzt und mit zwei selbstschneidenden Schrauben (3,9 × 30 mm) bei passendem Drehmoment befestigt. Der Regel-air® FFL-smart kann je nach Anforderung in unterschiedlichen Varianten eingebaut werden, die in den zugehörigen Grafiken dargestellt sind. Pro Fensterflügel* können maximal drei FFL-smart eingesetzt werden; in Ausnahmefällen ist vorab eine Rücksprache mit dem Hersteller erforderlich.

*Stulpfenster sind hier wie ein Einzelflügel zu betrachten

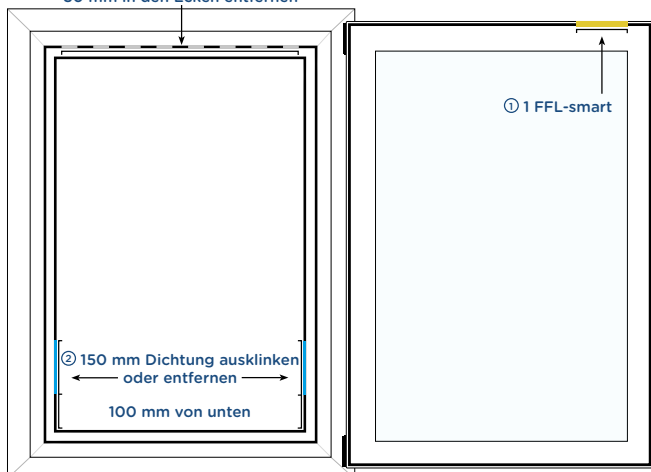
Luftführung (Blendrahmendichtung/Mitteldichtung)

Die Entnahme der Blendrahmendichtung sowie einer eventuell vorhandenen Mitteldichtung ist den entsprechenden Grafiken zu entnehmen. Vor Beginn der Arbeiten sollte die bevorzugte Montagevariante festgelegt werden. Falls gewünscht, können passende Austauschdichtungen beim Hersteller angefordert werden. Beim FFL-smart ist ein Entfernen der Flügeldichtung nicht erforderlich, da diese im Bereich der Fräsung bereits durch den Fräsvorgang entfernt wird.



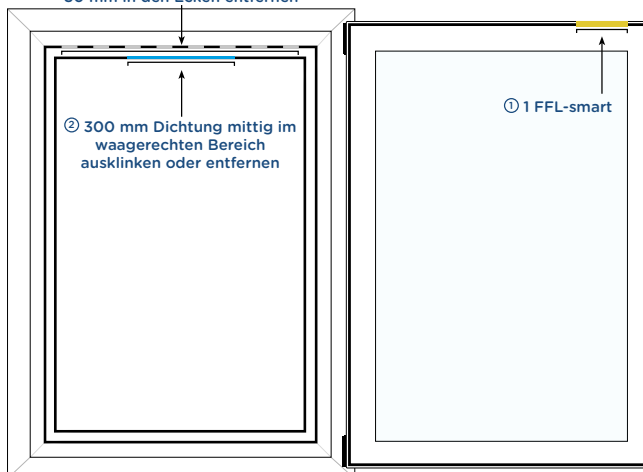
Montagevarianten

③ Mitteldichtung (falls vorhanden) bis auf 50 mm in den Ecken entfernen



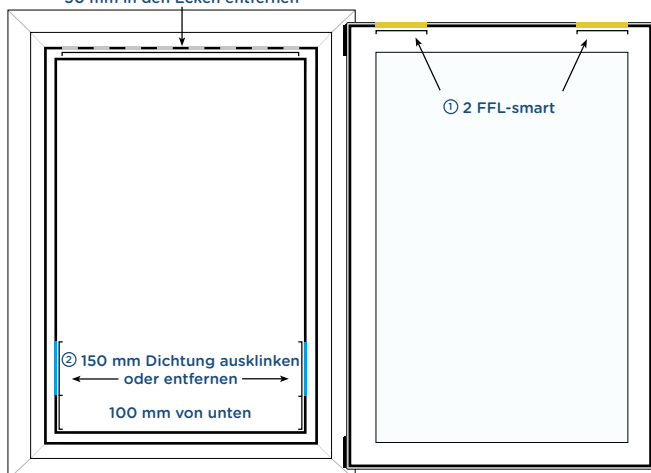
1 FFL-smart - Schallschutz / Standard

③ Mitteldichtung (falls vorhanden) bis auf 50 mm in den Ecken entfernen



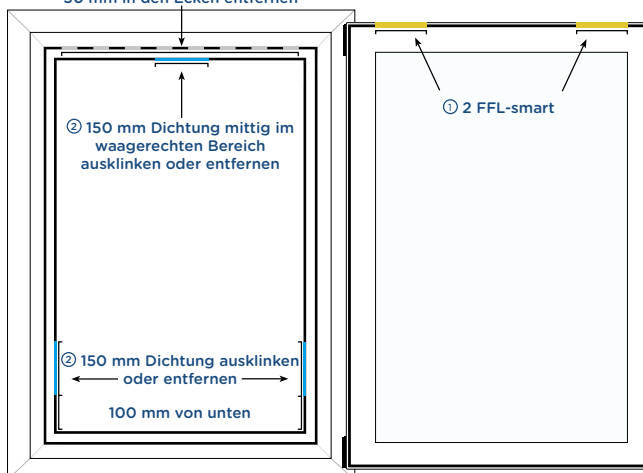
1 FFL-smart - Hohe Volumenströme

③ Mitteldichtung (falls vorhanden) bis auf 50 mm in den Ecken entfernen



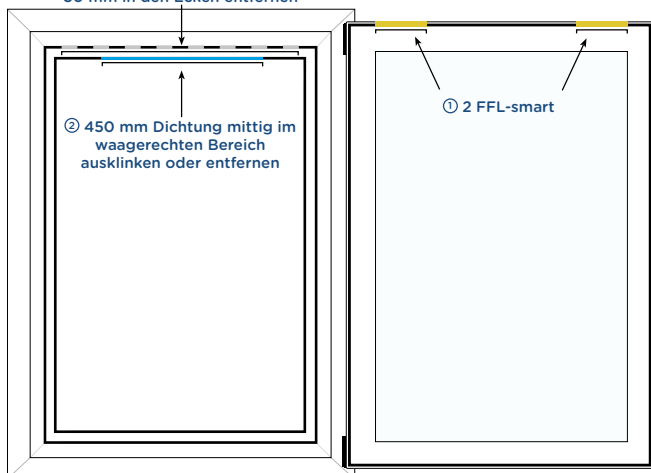
2 FFL-smart - Schallschutz

③ Mitteldichtung (falls vorhanden) bis auf 50 mm in den Ecken entfernen



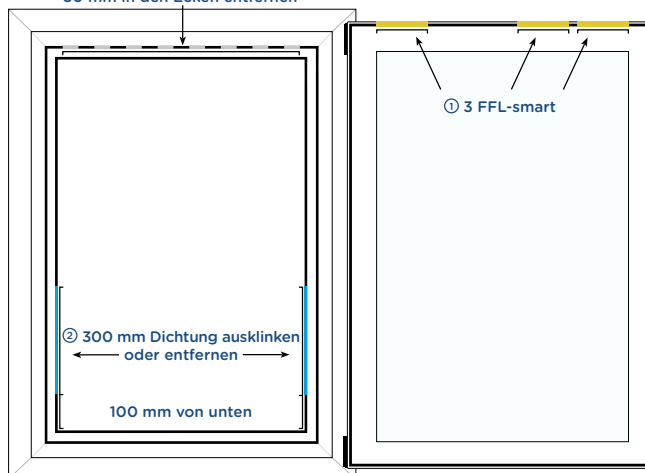
2 FFL-smart - Standard

③ Mitteldichtung (falls vorhanden) bis auf 50 mm in den Ecken entfernen

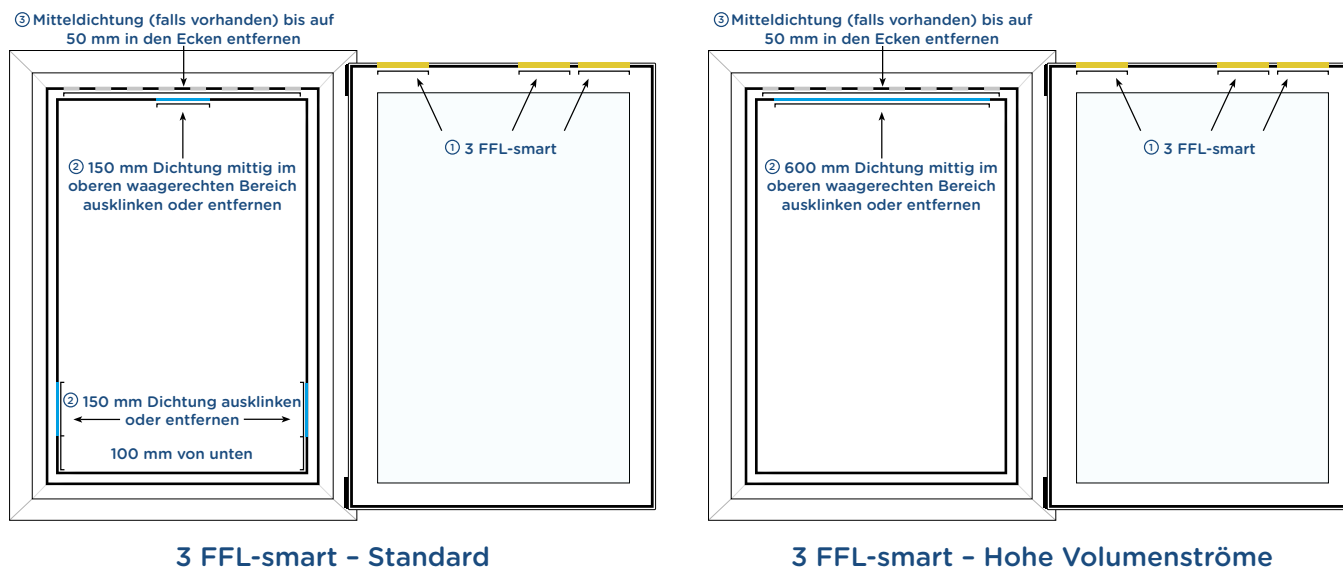


2 FFL-smart - Hohe Volumenströme

③ Mitteldichtung (falls vorhanden) bis auf 50 mm in den Ecken entfernen



3 FFL-smart - Schallschutz



3 FFL-smart - Standard

3 FFL-smart - Hohe Volumenströme

- Position der Lüfter
- Entnahme der Blendrahmendichtung
- Entnahme der Mitteldichtung (falls vorhanden)

Montagehinweis Stulpfenster:

Stulpfenster sind hier wie ein Einzelflügel zu betrachten.

Bei Stulpfenstern ist die BED nur an den Anschlagseiten zu ersetzen, rechts und links am festen Blendrahmen.

Pro Fensterflügel wird eine maximale Anzahl von 3 Stück Regel-air® FFL-smart empfohlen. Bei Stulpfenstern kann die Anordnung von 2 oder 3 FFL-smart auf beide Fensterflügel verteilt werden.

Die Zuluft darf sich nicht im Stulpbereich befinden.

Weitere Informationen unter „Montagevarianten für Stulpfenster“.

Montagehinweis Balkontüren/bodentiefe Fenster:

Stulpfenster sind hier wie ein Einzelflügel zu betrachten.

Bei Balkontüren/bodentiefen Elementen ist die BED 1000 mm unterhalb der oberen Ecke beginnend zu ersetzen.

Der Einsatz bei Schwellensystemen ist auf Anfrage möglich.



Montagehinweise Regel-air® FFL-smart Typ 100 Fensterfalzlüfter für Kunststofffenster

Montagevarianten für Stulpfenster

Entnahme der Blendrahmendichtung und Positionierung der Lüfter (alle anderen Schritte sind der Montageanleitung zu entnehmen)

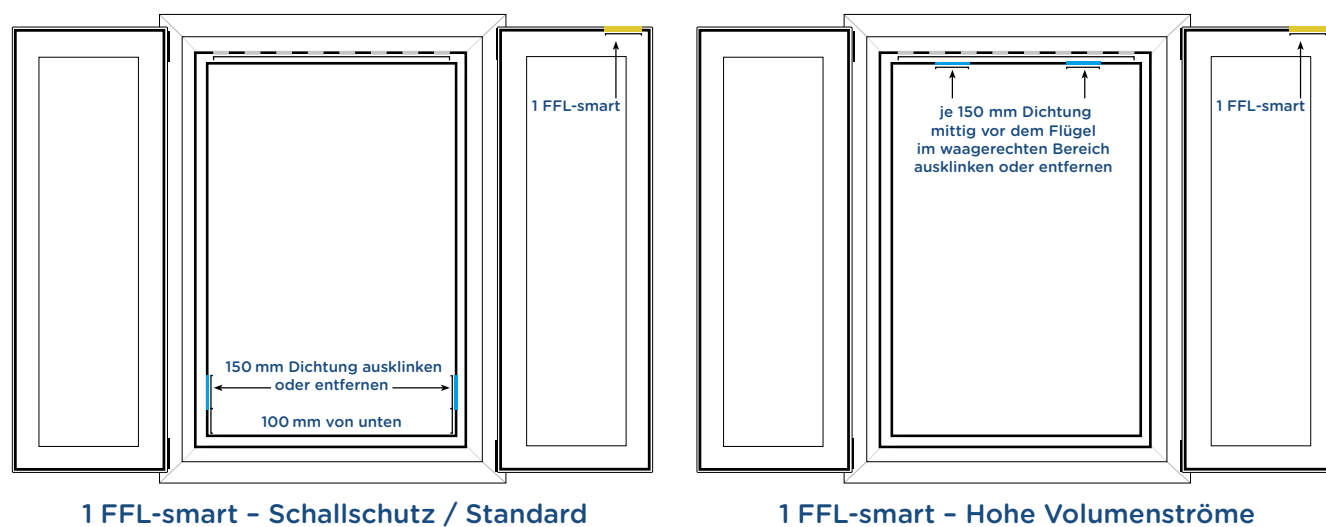
Bei Montagevarianten mit teilweise oder vollständig im waagerechten Bereich liegendem Lufteintritt wird dieser gleichmäßig auf beide Fensterflügel verteilt (idealerweise in der Mitte).

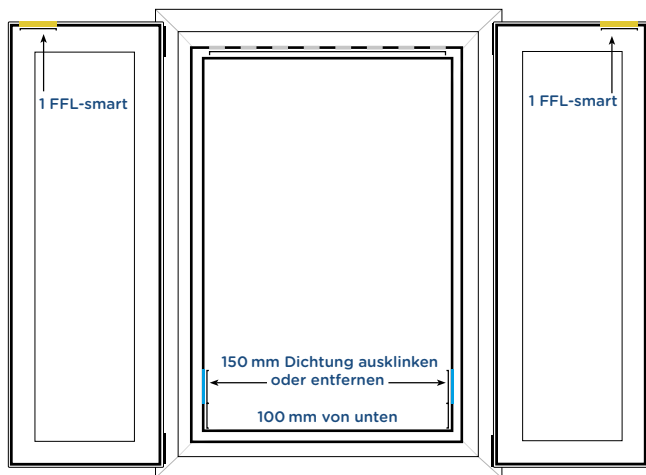
Beim Entnehmen der Blendrahmendichtung für die Zuluft ist ein Mindestabstand von 50 mm zum Stulp einzuhalten. Der senkrechte Lufteinlass ist von dieser Regelung nicht betroffen.

Die Verteilung der Regel-air® Lüfter kann individuell gewählt werden. Es wird empfohlen, die Lüftungsöffnungen gleichmäßig über die Fensterflügel zu verteilen, damit die Luft nicht zentral in den Raum gelangt, sondern gleichmäßig über die gesamte Breite verteilt wird.

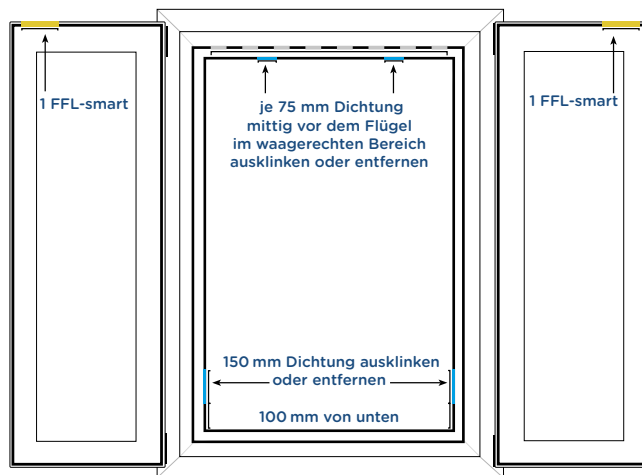
Die folgenden Grafiken zeigen eine Empfehlung für die Umsetzung jeder Montagevariante. Weitere Einbauvarianten sind möglich, sollten jedoch vor der Umsetzung mit dem Hersteller abgeklärt werden.

-  Position der Lüfter
-  Entnahme der Blendrahmendichtung
-  Entnahme der Mitteldichtung (falls vorhanden)

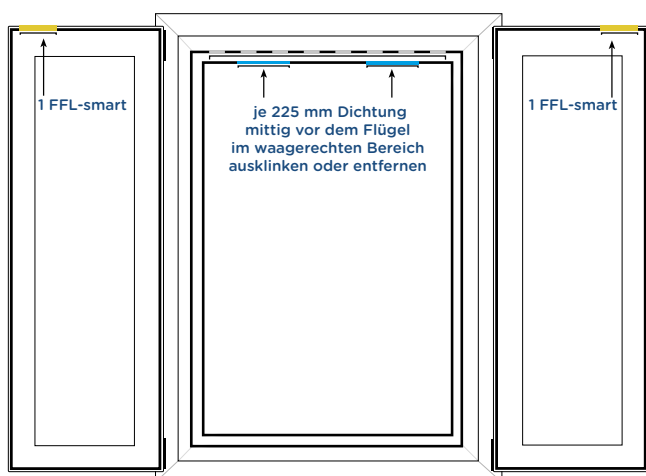




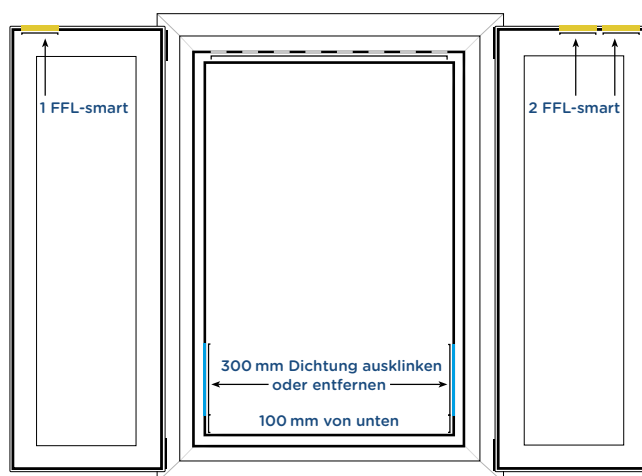
2 FFL-smart - Schallschutz



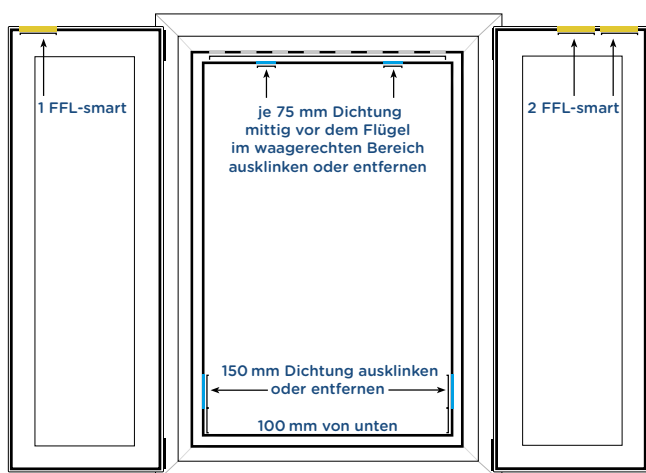
2 FFL-smart - Standard



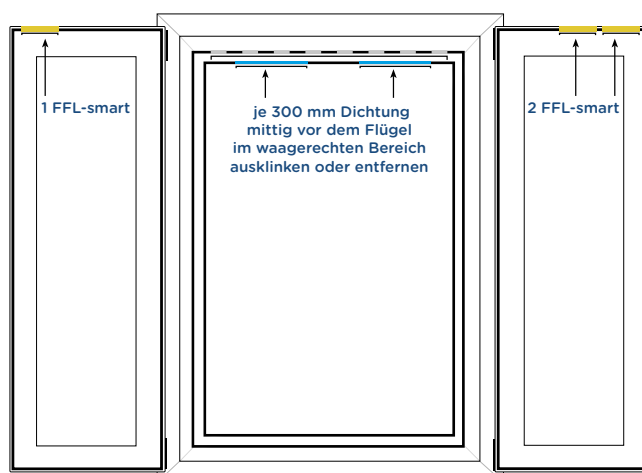
2 FFL-smart - Hohe Volumenströme



3 FFL-smart - Schallschutz



3 FFL-smart - Standard



3 FFL-smart - Hohe Volumenströme



Regel-air® FensterLüfter

Lüften ohne Fensteröffnen.



Der FensterLüfter ist ein
Qualitätsprodukt von Regel-air®

Regel-air Becks GmbH & Co. KG · An der Seidenweberei 12 · 47608 Geldern

☎ 02831 - 97799-0 · ✉ kontakt@regel-air.de · 🌐 www.regel-air.de